

Jahresbericht 2012 und Budget 2014

mit

Jahresrechnung 2012 Beschlussprotokoll der Abgeordnetenversammlung 2012 Fallstatistik 2012 Budget 2014 Gemeindebeiträge 2014

Dem Gemeindeverband
Jugend-, Familien- und
Seniorenberatung des
Bezirks Baden ange-
schlossene Gemeinden:

Bellikon
Bergdietikon
Birmenstorf
Ehrendingen
Ennetbaden

Künten
Mägenwil
Mellingen
Remetschwil
Stetten

Turgi
Wohlenschwil
Würenlingen

Vorstandsmitglieder

Stand 31. Dezember 2012

Präsident Mürset Roland, Gemeindeschreiber, 5453 Remetschwil

Vizepräsidentin Maurer Heidi, Gemeinderätin, 5420 Ehrendingen

Aktuarin Diggelmann Brigitte, Gemeinderätin, 8962 Bergdietikon

Mitglieder Bünzli Werner, Gemeindeschreiber, 5506 Mägenwil

Marbach Silvana, Gemeinderätin, 5300 Turgi

Zangger Cordula, Gemeinderätin, 5413 Birmenstorf

Kassierin Erne Claudia, Leiterin Finanzen, 5300 Turgi

Revisoren Keller Denise, Verwaltungskauffrau, 5303 Würenlingen

Meyer Daniel, Leiter Finanzen, 5453 Remetschwil



Der Vorstand von links nach rechts:

Brigitte Diggelmann Roland Mürset Silvana Marbach Heidi Maurer Werner Bünzli Cordula Zangger

Inhaltsverzeichnis

Unser Angebot	4
Jahresbericht 2012	5
Anzahl der behandelten Probleme bzw. der durchgeführten	
Massnahmen im Jahr 2012	7
Beschlussprotokoll der Abgeordneten-Versammlung	
vom Mittwoch, 21. Juni 2012	8
Rechnung 2012	11
Bilanz 2012	13
Revisionsbericht: Jahresrechnung 2012	14
Bericht der Revisionsstelle zur Prüfung der Bestandes-	
rechnung 2012	14
Budget 2014	15
Gemeindebeiträge 2014	17
Zweigstellen der Jugend-, Familien- und Seniorenberatung	
Bezirk Baden	18

Unser Angebot

Dienstleistungen für Behörden

- Vormundschaftliche Massnahmen
- Sachhilfe
- Pflegekinderwesen
- Namensänderungsverfahren
- Beratung von Lehrpersonen, Schulleitung und Behörden
- Strafverfahren bei Kindern und Jugendlichen
- Schwierige Situationen wie Familienauflösungen etc.
- Sozialhilfebetreuung/-abklärungen für Personen im Rentenalter

Freiwillige Beratungen

- Familiäre Schwierigkeiten jeder Art
- Ehe- und Partnerschaftskonflikte oder Scheidungen
- Persönliche Probleme von Einzelpersonen
- Finanzielle Probleme
- Triage und Zuweisung der Klientel an spezialisierte Fachstellen,
 Zusammenarbeit mit privaten und staatlichen Institutionen

Jahresbericht 2012

Nach dem Austritt der Gemeinde Freienwil per Ende 2011 umfasst der Gemeindeverband Jugend-, Familien- und Seniorenberatung des Bezirks Baden aktuell 13 Gemeinden. 6 Gemeinden mit einem Einzugsgebiet von rund 19'800 Einwohnerinnen und Einwohnern betreut die Stelle Baden. Durch die Stelle Mellingen werden 7 Gemeinden mit rund 15'200 Einwohnerinnen und Einwohnern betreut.

Das Verbandsjahr 2012 war geprägt durch zahlreiche personelle Veränderungen. Bedingt durch die Schaffung der Familiengerichte mit der Einführung des neuen Kindes- und Erwachsenenschutzrechtes wurden aus den Reihen etlicher Sozialdienste die neuen Fachrichterinnen und Fachrichter rekrutiert. So wurden auch von unseren Stellen Frau Bettina Meyer, Sozialarbeiterin und Stellenleiterin in Baden (55%-Pensum), sowie Frau Claudia Breitenstein, Sozialarbeiterin in Mellingen (70%-Pensum), per 01. Oktober 2012 an das Familiengericht berufen.

Aus familiären Gründen verliess uns Ende April zudem Frau Monika Kehrli, Sozialarbeiterin in Mellingen (70%-Pensum). Herr Paul Christ, Sozialarbeiter in Baden (80%-Pensum), kündigte die Stelle nach mehrmonatigem krankheitsbedingtem Ausfall auf Ende September.

Um die nach wie vor anhaltenden hohen Fallzahlen bis zur Besetzung sämtlicher Stellen einwandfrei bewältigen zu können, wurde während kurzer Zeit mit der Firma Consalis in Baden zusammengearbeitet.

Obschon der Arbeitsmarkt sehr ausgetrocknet war, konnten die Vakanzen mit folgenden qualifizierten und kompetenten Mitarbeiterinnen besetzt werden:

- Frau Ursula von Felten, Stelle Mellingen, 60%-Pensum seit 16. April
- Frau Esther Burger Razionale, Stelle Baden, 75%-Pensum seit
 15. August
- Frau Ester De Giuli, Stelle Mellingen, 60%-Pensum seit 15. September
- Frau Brigitte Ludwig, Stelle Baden, 60%-Pensum seit 01. November

Per 01. Oktober 2012 hat der Vorstand die Verantwortung für die Stelle Baden an Herrn Stefan Wetzel, langjähriger Sozialarbeiter, übertragen.

Schlussendlich erfuhr auch die strategische Führung eine personelle Neubesetzung. Frau Gabriela Reichenbach trat infolge Wegzugs, nach 9 Jahren im Vorstand, davon 3 Jahre als Präsidentin, auf die Abgeordnetenversammlung zurück. Als Nachfolger wählte die Versammlung den Unterzeichneten, welcher dem Vorstand seit 5 Jahren als Vizepräsident angehörte. Neue Vizepräsidentin wurde Frau Heidi Maurer.

Auch im Berichtsjahr durfte der Vorstand wieder langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu ihren Dienstjubiläen gratulieren. Es waren dies:

- Herr Marco Godenzi, Sozialarbeiter in Baden, für 15 Jahre
- Frau Bettina Meyer, Sozialarbeiterin und Leiterin Stelle Baden, für 10 Jahre
- Frau Silvia Müri Kukuk, Sozialarbeiterin in Mellingen, für 5 Jahre

Der Vorstand hat im vergangenen Jahr den Flyer mit den Dienstleistungen des Verbandes neu gestaltet und grossflächig an verschiedene Behörden und Institutionen verteilt. Auch wurde die Tradition der Zusammenkünfte mit den Gemeinderäten und Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern weitergeführt.

Über das Jahresende 2011/2012 wurden sämtliche Computer in den beiden Zweigstellen, welche teilweise seit über 8 Jahren im Einsatz waren, ersetzt. Das ganze Team arbeitet nun mit Hard- und Software der neusten Generation.

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu 6 Vorstandssitzungen im Seminarhotel Du Parc in Baden sowie zu einer halbtägigen Klausur im Gemeindehaus Würenlingen. Zudem begleitete der Vorstand das Team an ihrem eintägigen Ausflug im August.

An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen des Vorstandes bei unseren Mitgliedsgemeinden für ihr Vertrauen und ihre Treue. Ein herzliches Dankeschön auch an die motivierten und engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie an die Vorstandskolleginnen und -kollegen.

Remetschwil, im März 2013

Roland Mürset, Präsident

Anzahl der behandelten Probleme bzw. der durchgeführten Massnahmen im Jahr 2012

(alle Nennungen pro Fall 2012 / Vorjahr)

- 1 Abklärung/Dienstleistung für Gericht (1x / 1x)
- 2 Abklärung/Dienstleistungen für Gemeindebehörde (64x / 63x):
 Anderer Grund,
 Gefährdung Kindeswohl,
 Kinderbetreuung/Platzierung
- 3 Arbeitslosigkeit (75x / 87x)
- 4 Besuchsrecht (31x / 26x)
- 5 Ehe-/Partnerschaftsprobleme (37x / 48x)
- 6 Familienprobleme (128x / 147x): Erziehungsprobleme, Familienprobleme
- **7 Finanzen (707x** / 718x): Abklärung Sozialhilfe - kein Anspruch, Alimentenbevorschussung, Anderer Grund, Budgetberatung, Elternschaftsbeihilfe, Inkassohilfe, Materielle Unterstützung über Stiftungen, Sozialhilfe AHV-Alter, Sozialhilfe ausgesteuert, Sozialhilfe ergänzende SH, Sozialhilfe Erwerbsunfähigkeit, Sozialhilfe nicht ALVberechtigt, Sozialhilfe Überbrückung, Sozialhilfe Working poor, Überschuldung

- 8 Interkulturelle Probleme (9x / 13x)
- 9 Persönliche Probleme (249x / 287x): Gesundheitliche Probleme, Persönliche Probleme, Suchtprobleme, Wohnung
- 10 Pflegekinderwesen (30x / 25x): Kinderbetreuung/Platzierung, Pflegekinderaufsicht, Pflegeplatzabklärung und/oder –vermittlung
- 11 Probleme in Schule/ Ausbildung/Beruf (44x / 57x): Probleme in Ausbildung/ Beruf, Probleme in Schule
- 12 Rechtliche Probleme (46x / 73x)
- 13 Trennung/Scheidung (55x / 49x)
- 14 Unterhaltsvertrag/Gemeinsames Sorgerecht (67x / 71x)
- 15 Vormundschaftliche Massnahmen (8x / 13x): Abklärung und Berichterstattung im Vorfeld vormundschaftlicher Massnahmen
- 16 Zusammenarbeit mit Schulbehörde (3x / 9x)

Beschlussprotokoll der Abgeordneten-Versammlung vom Mittwoch, 21. Juni 2012

Vorstand: Reichenbach Gabi, Präsidentin, Gemeindevertreterin Stetten

Mürset Roland, GS Remetschwil, Vizepräsident

Diggelmann Brigitte, Gemeindevertreterin Bergdietikon Maurer Heidi, Gemeindevertreterin Ehrendingen Zangger Cordula, Gemeindevertreterin Birmenstorf

Bünzli Werner, Gemeindevertreter Mägenwil

Entschuldigt: Marbach Silvana, GR Turgi

Gemeindevertreter: Gäste

Bellikon	entschuldigt	Blunschi Thomas	Revisor AV
Ennetbaden	entschuldigt	Castillo Jasmin	AV Baden
Künten	entschuldigt	Cotti Lukas	GP/GGS
Mellingen	entschuldigt	Felix Ueli	AV Baden
Remetschwil	Galeffi Betti	Fischer Marion	AV Baden
Turgi	Erne Claudia	Gneupel Daniel	Stellenleiter JFB
Wohlenschwil	Diserens Nadja	Höfliger Jeannette	AV Baden
Würenlingen	Schneider Frei	Keller Denise	Revisorin JFB
_	Regula	Meyer Bruno	GP / GGS
	. regula		

Meyer Bettina Stellenleiterin JFB
Meyer Daniel Revisor JFB
Möckel Anton GR Würenlos
Näf Gerhard AV Baden
Preisch Stephan AV Baden
Rahm Andrée AV Baden
Zbinden Ruedi GGS, Kassier

Vasvary Zsusana Gast

Traktanden

- 1. Protokoll vom 22. Juni 2011
- 2. Jahresbericht 2011
- 3. Jahresrechnung 2011
- 4. Budget 2013
- 5. Ersatzwahl Präsidium für den Rest der laufenden Amtsperiode
- 6. Verschiedenes

Die Präsidentin stellt fest, dass 9 von 13 Gemeinden anwesend sind. Entschuldigt sind die Gemeinden Bellikon, Ennetbaden, Künten und Mellingen. Das absolute Mehr beträgt 5 Stimmen.

1. Protokoll vom 22. Juni 2011

Beschluss: Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht 2011

Beschluss: Der Jahresbericht 2011 wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresrechnung 2011

Beschluss: Die Jahresrechnung 2011 wird einstimmig genehmigt.

4. Budget 2013

Beschluss: Das Budget 2013 wird einstimmig genehmigt.

5. Ersatzwahl Präsidium für den Rest der laufenden Amtsperiode

Beschluss: Herr Roland Mürset wird per sofort als Präsident der Jugend-, Familien- und Seniorenberatung einstimmig gewählt.

6. Verschiedenes

Überarbeitung Aufgabenbereich JFB

Anfangs dieses Jahres hat der Vorstand den Aufgabenbereich der JFB in Form einer Broschüre neu überarbeitet und angepasst. Allen angeschlossenen Gemeinden wurde die Broschüre zu Handen der Verwaltung, Schule etc. abgegeben.

Gemeindebesuche

Dieses Jahr führte die Stelle Baden das erste Mal bei jeder Gemeinde einen Gemeinde-Besuch durch. Informationsaustausch war das Ziel, sei es Fragen über die eigenen Fälle oder allgemeiner Art zu beantworten und zu besprechen. Ebenso war es ein Bedürfnis, die Personen, welche die Fälle bearbeiten, sei es seitens der JFB oder der Verwaltung kennen zu lernen. Die Treffen stiessen auf grosses Interesse.

Die Stelle Mellingen handhabt dies schon über Jahre hinweg als so genanntes Jahrestreffen mit den einzelnen Gemeinden. Das Echo ist immer wieder durchwegs positiv und entspricht einem Bedürfnis nach Informationen, vor allem da das Ressort Soziales schlussendlich viel Geld verschlingt.

Klausurtagung des Vorstandes

Vor 3 Jahren hat der Vorstand beschlossen, die jährliche Klausur jeweils in einer angeschlossenen Gemeinde abzuhalten, zwecks des näheren Kennenlernens. Bereits erfolgreich abgehalten wurde die Klausur in Mägenwil und Bellikon. Dieses Jahr findet die Klausur in Würenlingen statt. Besten Dank für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und den gesponserten Apéro.

Infos aus den Zweigstellen

Mitte April hat uns leider Monika Kehrli, Sozialarbeiterin der Stelle Mellingen, aus familiären Gründen verlassen. Bereits am 16. April hat Ursula von Felten ihr 50%-Pensum als Sozialarbeiterin in Mellingen begonnen. Die restlichen 20 Stellenprozente übernahm Claudia Breitenstein.

Auf den Zweigstellen Baden und Mellingen läuft es gut. Die Arbeitslast ist bei beiden Stellen sehr hoch. Neue Fälle und laufende Fälle gestalten sich meist aufwändig und zeitintensiv. Zunehmend sind auch die Senioren-Beratungen mit finanziellen oder anderen Problemen.

Auch dieses Jahr können wir 3 Arbeitsjubiläen feiern.

Im Mai feierte Bettina Meyer, Sozialarbeiterin in Baden ihr 10-jähriges Arbeitsjubiläum. Im September wird Marco Godenzi, Sozialarbeiter, in Baden, sein 15-jähriges Jubiläum feiern. Im November wird Silvia Müri, Sozialarbeiterin in Mellingen ihr 5-jähriges Jubiläum feiern. Ganz herzliche Gratulation an alle!

Abgeordnetenversammlung 2013

Die Mütter- und Väterberatung hat mit dem Vorstand der JFB und der AV Kontakt aufgenommen zwecks Zusammenlegung und Durchführung einer gemeinsamen Abgeordnetenversammlung. Wir finden das eine gute Idee. Nicht zuletzt auch darum, die zeitlichen Ressourcen für die Ressortvertreter zu optimieren.

Sie werden in jedem Fall, von welchem Verband auch immer, weiter darüber orientiert.

Verabschiedung Frau Gabriela Reichenbach

Herr Roland Mürset, Vizepräsident, übernimmt die Verabschiedung der scheidenden Präsidentin. Zuerst bedankt er sich für seine Wahl und wird das Schiff der JFB in den gleichen Gewässern weiterführen wie bis anhin. 9 Jahre lang war Gabriela Reichenbach in der JFB dabei. Sie war eine stille Schafferin und keine laute Politikerin. Alle haben sich unter ihrer Führung wohl und sicher gefühlt, die kompetente Führung wurde auch im Team gespürt. Wir lassen sie nur ungern gehen, vor allem mit dem Hintergrund, dass sie dem Kanton Aargau den Rücken kehrt. Roland Mürset überreicht Gabriela Reichenbach einen Gutschein für das Restaurant Krone in Stetten und mit einem Blumenstrauss zwei Stadtfestplaketten für das Stadtfest Baden.

Zum letzten Mal bedankt sich G. Reichenbach bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der JFB, den Vorstandskolleginnen und Kollegen sowie bei der Kassierin und den Revisoren für die angenehme und gute Zusammenarbeit und ihren unermüdlichen Einsatz zugunsten der Jugend-, Familien- und Seniorenberatung des Bezirks Baden.

Der Dank gilt auch allen Abgeordneten für ihre Treue und das Vertrauen in den Verband und in die Institution JFB. Sie bedankt sich herzlich für die Aufmerksamkeit und beendet somit den ersten Teil der Abgeordnetenversammlung.

,	
Die Präsidentin	Die Aktuarin
Gabriela Reichenbach	Brigitte Diggelmann

Bergdietikon, 6. Juli 2012

Das ausführliche Protokoll kann auf der Homepage der JFB http://www.jefb.ch/stellen/jfb baden/dokumente.htm heruntergeladen werden.

Rechnung 2012

Konto-	Kontobezeichnung	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
Nr.		Aufwand Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
300.00	Sitzungsgeld, Entschädigung Vorstand	9'371.80		6'000		9'432	
301.00	Löhne SozialarbeiterInnen	975'752.00		975'000		947'852	
301.02	Löhne PraktikantInnen	-		10'000		-	
301.03	Löhne Reinigungspersonal	10'053.90		8'000		9'206	
301.04	Entschädigung Buchhaltungsstelle	12'000.00		18'000		17'090	
303.00	Sozialversicherung AHV/IV/EO AG-Beiträge	73'266.60		75'000		73'403	
304.00	Pensionskasse AG-Beiträge	95'173.50		90'000		96'455	
305.00	Unfall- und Krankentaggeldversicherung AG-Beiträge	17'350.05		20'000		13'244	
309.00	Weiterbildung, Supervision	9'882.20		12'000		9'703	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	12'172.98		9'000		12'155	
311.00	Anschaffungen	768.10		6'000		4'809	
312.00	Energie, Strom, Heizung, Wasser	5'900.45		5'500		6'032	
313.00	Verbrauchsmaterial	2'573.80		3'000		2'197	
314.00	EDV Hardware	9'231.95		14'000		6'812	
314.01	EDV Software	1'215.60		8'000		10'400	
314.02	EDV Support	30'456.20		-		-	
315.00	Unterhalt Mobilien, Reparaturen	958.95		-		-	
316.00	Miete Räumlichkeiten	68'634.60		70'000		68'590	
317.00	Spesenentschädigung	8'479.00		9'000		5'721	
317.01	Fahrtkosten (Auto)	-		-		1'128	
317.02	Fahrtkosten (ÖV)	-		-		802	
318.00	Telefon und Internet	11'419.35		12'500		11'671	
318.01	Porti	2'704.25		2'500		3'106	
318.02	Bank- und Postcheckspesen	265.05		500		325	
318.03	Versicherungen	4'680.80		5'000		4'699	
318.10	Soforthilfe Baden	-		-		4'000	
318.11	Soforthilfe Mellingen	-		-		4'000	

319.00	Rückerstattungen	=		-		38'094	
375.00	Diverser Aufwand	=		-		14'594	
389.00	Ertragsüberschuss	19'772.82		-		-	
420.00	Zinsertrag		744.75		-		-
436.00	Kapitalzinsertrag		-		-		-
436.00	Rückerstattungen		23'339.20		-		7'292
461.00	Zinsertrag		-		1'000		1'078
462.00	Gemeindebeiträge		1'358'000.00		1'358'000		1'349'000
475.00	Diverser Ertrag		-		-		5'415
489.00	Aufwandüberschuss		-		-		12'734
	Total	19'772.82	1'382'083.95	-	1'359'000	52'688	1'375'518

Begründung zu einzelnen Abweichungen

301.02	Keine PraktikantInnen angestellt
301.04	Neue und günstigere Lösung mit Gemeinde Turgi seit Juli 2011
304.00	Diverse Personalwechsel
310.00	Für Büromaterial und Drucksachen wurde zu wenig budgetiert
311.00	Einige der geplanten Anschaffungen mussten nicht getätigt werden
314.02	Neu geschaffenes Konto. Bis anhin im Konto 314.01 enthalten. Zudem mussten in den Jahren 2011 und 2012 ausserhalb des Budgets sämtliche PC's ersetzt werden (alt, reparaturanfällig). Dies hat vorübergehend zu einem erhöhten Aufwand geführt. Im Weiteren sind in diesem Konto die Aufwendungen für diverse Wartungsverträge enthalten.
436.00	Unter anderem Rückerstattung der Krankentaggeldversicherung

Bilanz 2012

Aktiven						
1000.01	Kasse, Stelle Baden	128.05				
1000.02	Kasse, Stelle Mellingen	1'028.35				
1001.01	PC, Stelle Baden	17'471.95				
1002.00	AKB Baden KK	89'195.71				
1002.02	RB, Stelle Baden	83.85				
1002.03	RB, Stelle Mellingen	6'737.60				
1002.04	AKB Sparkonto JFV	78'153.12				
1015.01	Verrechnungssteuern	162.52				
1039.01	Transitorische Aktiven	32'102.40				

Passiven			
			*
2000.10	Spenden, Stelle Baden		16'680.15
2000.11	Spenden, Stelle Mellingen		6'686.30
2059.01	Transitorische Passiven		17'903.65
2390.01	Eigenkapital		163'980.63
	Gewinn		19'772.82
2999.00	Durchlaufkonto/Saldovortrag		40.00
		225'063.55	225'063.55

^{*} Darin enthalten sind Fr. 5'402.70, welche die neu gestaltete Homepage www.jefb.ch betreffen. Der Betrag wird im Jahr 2013 wieder entlastet (Durchlaufkonto).

Revisionsbericht: Jahresrechnung 2012

Die unterzeichneten Revisoren haben die Jahresrechnung 2012 vom Gemeindeverband Jugend-, Familien- und Seniorenberatung des Bezirks Baden geprüft.

Die Verbuchungen stimmen mit den Belegen überein. Die Geldbestände sind korrekt ausgewiesen. Der Ertragsüberschuss von Fr. 19'772.82 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Wir beantragen der Delegiertenversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2012 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen. Für die umfangreiche Arbeit gebührt der Kassierin, dem Vorstand und dem Personal der beste Dank.

Würenlingen / Remetschwil, 21. März 2013

Die Revisoren:

Sig. Denise Keller Sig. Daniel Meyer

Bericht der Revisionsstelle zur Prüfung der Bestandesrechnung 2012 der Jugend-, Familien- und Seniorenberatung des Bezirks Baden, 5400 Baden

Als Revisionsstelle haben wir die Bestandesrechnung für das am 31. Dezember 2012 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand und die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich der Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Danach ist die Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verband. vorhandenen Unterlagen.

Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung nicht den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Aarau, 03. April 2013

Gubler

Treuhand + Unternehmensberatung

Budget 2014

Konto-	Kontobezeichnung	Voranschlag 2014		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
Nr.		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3000.00	Sitzungsgelder und Entschädigungen	16'880		17'110		8'675	
3010.00	Löhne	970'350		961'500		985'806	
3050.00	AG-Beiträge Sozialversicherungsanstalt	61'400		61'400		59'667	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskassen	97'000		97'000		95'174	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	14'270		13'165		12'291	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	13'600		13'600		13'600	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherungen	5'800		5'712		5'059	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	12'300		16'600		9'882	
	Übriger Personalaufwand	5'350		5'350		5'479	
	Büromaterial	10'000		6'454		7'800	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	2'600		2'200		2'574	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'200		3'380		2'200	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1'800		1'829		1'800	
3110.00	Anschaffungen, Büromöbel und -geräte	5'580		4'700		768	
	Anschaffungen, EDV Hardware	1'600		2'000		9'232	
3118.00	Anschaffungen, EDV Software	400		1'500		1'216	
	Wasser, Energie, Heizung Liegenschaften	6'000		6'030		5'900	
	Mitgliederbeiträge	910		490		373	
3130.01	Telefon und Internet	11'915		12'000		11'419	
3130.02	Porto	2'900		3'100		2'704	
3130.03	Post- und Bankspesen	200		350		265	
3132.00	Entschädigungen Revision und Führung						
	Buchhaltung	12'700		13'000		12'697	
	Versicherungen	3'830		4'700		4'681	
	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0		800		959	
	Unterhalt, Support EDV	13'400		10'400		30'456	
3160.00	Miete Liegenschaften	68'635		71'135		68'635	

3170.00 Reisekosten und Spesen	2'860		3'040		3'000	
4260.00 Rückerstattungen		1'000		5'600		23'339
4400.00 Zinsen flüssige Mittel		600		1'100		745
4400.01 Wertschriftenertrag, JFV		0		220		0
4632.00 Gemeindebeiträge		1'342'880		1'331'625		1'358'000
Ertragsüberschuss 2012					19'773	
Total	1'344'480	1'344'480	1'338'545	1'338'545	1'382'084	1'382'084

Budget gerechnet mit 0.5% Teuerung auf den Löhnen.

Erläuterungen

Das neue Budget wurde nach den Vorschriften von HRM2 erstellt. Der Voranschlag 2013 sowie die Rechnung 2012 wurden entsprechend angepasst.

3000.00	Konsequente Verbuchung aller Entschädigungen und Sitzungsgelder des Vorstandes in diesem Konto
	(früher Vermischung mit Konto 3010.00 Löhne).
3100.00	Die alten (gekauften) Kopiergeräte in den beiden Stellen sollen durch moderne Mietgeräte ersetzt werden.
3110.00	Einige Neuanschaffungen müssen getätigt werden.
3130.00	Die JFB ist neu Mitglied im neu geschaffenen Verband aargauischer Gemeindesozialdienste.

Gemeindebeiträge 2014

Gemeinde	Einwohner per 31.12.2012	Std. 2012	Beitrag Einwohner	Beitrag Std.	Beitrag 2014	Beitrag 2013	1/3 per 31.01.14	2/3 per 31.05.14
Bellikon	1'588	245.10	30'382.60	14'643.30	45'025.90	42'702.35	15'008.65	30'017.25
Bergdietikon	2'427	248.30	46'434.85	14'834.45	61'269.30	64'160.50	20'423.10	40'846.20
Birmenstorf	2'732	459.60	52'270.30	27'458.40	79'728.70	74'294.20	26'576.25	53'152.45
Ehrendingen	4'306	1'491.20	82'385.05	89'090.40	171'475.45	161'708.60	57'158.50	114'316.95
Ennetbaden	3'175	929.15	60'746.05	55'511.25	116'257.30	120'198.85	38'752.45	77'504.85
Künten	1'624	574.20	31'071.35	34'305.05	65'376.40	50'704.30	21'792.15	43'584.25
Mägenwil	2'044	661.15	39'107.05	39'499.80	78'606.85	74'706.05	26'202.30	52'404.55
Mellingen	4'744	2'092.40	90'765.15	125'008.55	215'773.70	250'679.80	71'924.55	143'849.15
Remetschwil	2'061	504.55	39'432.30	30'143.90	69'576.20	73'520.30	23'192.05	46'384.15
Stetten	1'756	580.95	33'596.85	34'708.35	68'305.20	60'220.40	22'768.40	45'536.80
Turgi	2'948	1'484.75	56'402.95	88'705.05	145'108.00	170'195.90	48'369.35	96'738.65
Wohlenschwil	1'453	343.50	27'799.70	20'522.10	48'321.80	40'783.55	16'107.25	32'214.55
Würenlingen	4'236	1'623.75	81'045.75	97'009.50	178'055.25	174'125.20	59'351.75	118'703.50
Total	35'094	11'238.60	671'439.95	671'440.10	1'342'880.05	1'358'000.00	447'626.75	895'253.30

1'342'880.00

Aufzuteilender Betrag: Pro Einwohner (50 %) Pro Std. (50 %) 19.13 (VJ 19.26) 59.74 (VJ 57.84)

Zweigstellen der Jugend-, Familien- und Seniorenberatung Bezirk Baden

5400 Baden

Haselstrasse 1

Telefon: 056 210 43 45 Telefax: 056 210 43 50 E-Mail: jfb@netwings.ch

Zuständig für:

Bergdietikon, Birmenstorf, Ehrendingen, Ennetbaden, Turgi und Würenlingen



Bettina Meyer Sozialarbeiterin Stellenleiterin bis 30.09.2012



Stefan Wetzel Sozialarbeiter Stellenleiter



Marco Godenzi Sozialarbeiter



Marianne Schnellmann Sozialarbeiterin



Esther Burger Sozialarbeiterin seit 15.08.2012



Paul Christ Sozialarbeiter bis 30.09.2012



Brigitte Ludwig Sozialarbeiterin seit 01.11.2012



Annerose Bührle Sachbearbeiterin



Christina Haas Sachbearbeiterin

5507 Mellingen

"Im Iberg", Kleine Kirchgasse 11

Telefon: 056 491 23 81 Telefax: 056 491 15 40 E-Mail: jfbm@netwings.ch

Zuständig für:

Bellikon, Künten, Mägenwil, Mellingen, Remetschwil, Stetten und Wohlenschwil



Daniel Gneupel Sozialarbeiter Stellenleiter



Monika Kehrli Sozialarbeiterin bis 30.04.2012



André Brunner Sozialarbeiter



Silvia Müri Kukuk Sozialarbeiterin



Claudia Breitenstein Sozialarbeiterin bis 30.09.2012



Ursula von Felten Sozialarbeiterin seit 16.04.2012



Ester De Giuli Sozialarbeiterin seit 15.09.2012



Katarina Kiss Sachbearbeiterin



Franziska Blattner Sachbearbeiterin bis 31.01.2013



Beatrice Stirnemann Sachbearbeiterin seit 01.02.2013

